



Auf einer Länge von 92 Metern überspannt die neue Brücke an der B 10 das Enztal bei Vaihingen (oben). Die Gründung der Fundamente (rechts) musste vor Februar 2020 abgeschlossen werden, um Fische beim Abbläuen in der Enz nicht zu stören.

FOTOS: REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART



**Ersatzneubau Egelseebrücke**

# Nadelöhr auf der B 10 ist nun Vergangenheit

Mehrere Monate vor dem geplanten Termin wurde kurz vor Weihnachten die Egelseebrücke bei Vaihingen/Enz für den Verkehr freigegeben. Auf der viel befahrenen Bundesstraße 10 ist damit eine Problemstelle, die in den vergangenen Jahren häufig zu Staus führte, beseitigt.

Von Jürgen Schmidt

**VAIHINGEN/ENZ.** Für Gerd Maisch (Freie Wähler), den Oberbürgermeister von Vaihingen/Enz (Landkreis Ludwigsburg), bedeutet die neue Brücke an der B 10 eine wichtige Entlastung für seine Stadt: „Mit der Verkehrsfreigabe für die neu gebaute Egelseebrücke gehört das seit Ende 2014 bestehende Nadelöhr an einer der wichtigsten Verkehrsachsen im Raum Vaihingen an der Enz endlich der Vergangenheit an.“

Um die bestehende Brücke aus der Zeit direkt nach dem Zweiten Weltkrieg zu ersetzen, wendete der Bund als Bauherr fast acht Millionen Euro auf. Für den Parlamentarischen Staatssekretär beim Bundesverkehrsminister, Steffen Bilger

(CDU), ist das „gut investiertes Geld“. „Nun ist es wichtig, dass wir auch beim Ausbau der B 10 von Enzweihingen bis Stuttgart zügig vorankommen“, ergänzte der Ludwigsburger Bundestagsabgeordnete bei der Verkehrsfreigabe kurz vor Weihnachten.

**Naturschutz bestimmte Zeitplan der Bauarbeiten**

Für den Brückenbau musste sich das Regierungspräsidium (RP) Stuttgart als zuständige Baubehörde aus Naturschutzgründen an einen engen Zeitplan halten. Sowohl der Abbruch der bisherigen Brücke (siehe nebenstehenden Beitrag), wie auch die Gründungsarbeiten für den Neubau mussten im Spätherbst und Winter 2019/2020 abgeschlossen werden. Denn von Fe-

bruar bis Juni besteht für die Enz, die von der Brücke überspannt wird, wegen der Laichzeit der dort vorkommenden Fische ein Eintragsverbot.

Mit den Bauarbeiten an der neuen Brücke wurde nach der Sprengung der bisherigen Brücke im Dezember 2019 begonnen. Das neue Bauwerk ist eine dreifeldrige Spannbetonkonstruktion mit einer Länge von etwa 92 Metern und einer Breite von zwölf Metern. Die ursprünglich geplante Bauzeit von rund 1,5 Jahren habe durch einen reibungslosen Bauablauf ohne wesentliche witterungsbedingte Verzögerungen verkürzt werden können, teilte das RP Stuttgart zur Fertigstellung des Projekts mit.

Die Brücke, die nach einem heute nicht mehr existierenden See benannt ist, überspannt nicht nur die

Enz, sondern auch die Vaihinger Walter-de-Pay-Straße. Diese ist Zufahrtsstraße zum Freibad der Großen Kreisstadt und zum Sportgelände des VfB Vaihingen.

Die B 10 von Stuttgart nach Pforzheim und weiter nach Karlsruhe ist im Bereich der neugebauten Brücke eine vielbefahrene Straße. Bei Vaihingen zählte die Bundesanstalt für Straßenwesen bei der jüngsten Erhebung im Jahr 2018 täglich fast 14 000 Fahrzeuge im Durchschnitt. Der Anteil der Lastwagen, die die Straße nutzten, lag dabei bei fast 16 Prozent.

**Einspurige Verkehrsführung forderte viel Geduld**

Während der Bauarbeiten wurde Autofahrern viel Geduld abverlangt. Denn nach der Sprengung der alten Brücke wurde der Verkehr einspurig und mit einer Ampelregelung über die bereits vorhandene Behelfsbrücke geleitet.

Die ursprünglich vorgesehene zweispurige Verkehrsführung über die Behelfsbrücke sei sowohl von der zuständigen Verkehrsbehörde der Stadt Vaihingen als auch von der zuständigen Polizeibehörde abgelehnt worden, so das Regierungspräsidium Stuttgart.

## Mit Sprengung Platz für neue Brücke geschaffen

Zustand seit 2014 als nicht ausreichend eingestuft

**VAIHINGEN/ENZ.** Ersetzt wurde die Brücke über die Enz bei Vaihingen an der Bundesstraße 10 erst im vergangenen Jahr, doch der schlechte Zustand der alten Brücke beschäftigte die Straßenbauverwaltung schon länger. 2014 wurde bei einer Hauptprüfung, die für Brücken alle sechs Jahre fällig ist, Schäden am Überbau und Defizite bei der Tragfähigkeit festgestellt.

Das Bauwerk wurde nach Angaben des Regierungspräsidiums Stuttgart damals mit der Zustandsnote 3,4 bewertet. Sie fiel damit gerade noch in die zweit schlechteste Kategorie „nicht ausreichend“. Ab 3,5 wird der Zustand als „ungenügend“ bewertet.

**Gewichtsbeschränkung reichte nur zwei Jahre lang aus**

Als Sofortmaßnahme wurden Gewichtsbeschränkungen für Lkw eingeführt. Statt maximal 30 Tonnen in beide Richtungen durften nur noch 30-Tonner in einer Richtung die Brücke überqueren.

Zwei Jahre später reichte auch das nicht mehr aus, um „den sicheren Weiterbetrieb bis zur Erstellung des Ersatzneubaus zu gewährleisten“, wie das Baureferat West des Regierungspräsidiums Stuttgart erläutert, das für die Landkreise Böb-

lingen und Ludwigsburg sowie die Landeshauptstadt Stuttgart zuständig ist. Parallel zur bestehenden Brücke wurde deshalb eine Behelfsbrücke gebaut. Seither lief der Verkehr in Richtung Stuttgart einspurig über die alte Egelseebrücke und in der Gegenrichtung über die neue Behelfsbrücke.

**Behelfsbrücke verschwindet in den nächsten Monaten**

Um Platz für den Neubau zu schaffen, wurde die alte Brücke Anfang Oktober 2019 gesprengt. Sie war in den Jahren 1945 bis 1947 als Stahlbetonbrücke errichtet worden. Zwei Monate später war der Standort vollständig geräumt und der Neubau konnte mit der Gründung der Fundamente am Enzufer begonnen werden. Die Behelfsbrücke diente während der Bauzeit als Umleitungsstrecke.

Auch wenn die Stahlfachwerkstruktur seit einigen Wochen nicht mehr benötigt wird, weil der Verkehr nun über die neue Egelseebrücke fließt, wird es noch einige Zeit dauern, bis sie vollständig verschwunden sein wird. Denn der Rückbau wird nach Angaben des Regierungspräsidiums Stuttgart etwa vier bis fünf Monate in Anspruch nehmen. (jüs)



Die alte Egelseebrücke über die Enz südlich von Vaihingen wurde im Oktober 2019 nach einer Sprengung abgebrochen.

## Weiterer Ausbau der B 10 derzeit in Planung

**STUTTGART.** Seit 2016 ist der Ausbau der Bundesstraße 10 zwischen Vaihingen/Enz und Stuttgart-Zuffenhausen im Bundesverkehrswegeplan im vordringlichen Bedarf eingestuft. Doch bis die Straße durchgehend auf vier Fahrstreifen ausgebaut wird, werden noch Jahre vergehen. 2018 hat das Regierungspräsidium Stuttgart mit den Planungen für den 12,5 Kilometer langen Abschnitt begonnen.

Etwas weiter sind die Vorarbeiten für den Bau der Ortsumgehung des Vaihinger Stadtteils Enzweihingen. Für die 3,2 Kilometer lange Neubaustrecke steht das Planungsverfahren vor dem Abschluss. Allerdings ist das Straßenbauprojekt stark umstritten. Während sich die Einwohner mehrheitlich seit Jahrzehnten für den Bau einsetzen, lehnen Naturschützer die Straße ab. (jüs)

**Daten und Fakten auf einen Blick**

<b>Maßnahme:</b>	Ersatzneubau einer Brücke der Bundesstraße 10 bei Vaihingen/Enz über die Enz	um Stuttgart
<b>Bauherr:</b>	Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Regierungspräsi-	<b>Bauzeit:</b>
		10/2019 bis 12/2020
		<b>Baukosten:</b>
		7,94 Millionen Euro
		<b>Brückenmaße:</b>
		Länge 92 Meter, Breite zwölf Meter

Sie haben ein Bauvorhaben. Wir machen die **Broschüre** dazu.

www.staatsanzeiger.de/printmedien

**Ingenieurbüro Braun GmbH & Co. KG**  
Beratende Ingenieure

**Dipl.-Ing. Volker Sandmann**  
Prüfingenieur für Bautechnik

Irma-Feldweg-Str. 8 75179 Pforzheim www.braun-ing.de Tel. 07231 / 4574-0 info@braun-ing.de

Unsere Leistungen beim Ersatzneubau der Egelseebrücke  
Bauwerksentwurf · örtliche Bauüberwachung Abbruch · bautechnische Prüfung

**LEONHARD WEISS**  
IHR STARKER PARTNER AN IHRER SEITE

Lebensdauer verlängern, Sicherheit erhöhen und Kosten senken! Schnell, kompetent und wirtschaftlich führten wir bei der Egelseebrücke bei Vaihingen/Enz die Brückenabdichtung aus und bauten die Gussasphaltschutz- sowie Deckschicht ein.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!

**LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG**  
Ohmstr. 9, 71642 Ludwigsburg  
Monzastr. 2, 63225 Langen  
big@leonhard-weiss.com | www.leonhard-weiss.de

**FREUDE AM BAUEN ERLEBEN**